



Fussballclub Küssnacht am Rigi

FC Küssnacht mit fairer Punkteteilung

In einem umkämpften Spiel trennten sich Küssnacht und Erstfeld am Sonntag mit 2:2. Das geht so in Ordnung, doch fiel Küssnachts Ausgleich sehr spät.

Mateo Landolt

Tendenziell war es der leichte Favorit Erstfeld, der gefährlicher in die Partie kam. Zwar spielte Küssnacht munter mit, doch besonders über links brachten die Urner Druck aufs Tor. Nach knapp zehn Minuten war es ein Freistoss von Gian-Luca Tresch, der per Kopfball an die Latte abgefälscht wurde. Kurz darauf dann das frühe Gegentor für Küssnacht: Samuel Baumann liess zwei Verfolger auf der linken Seite stehen und brachte den Ball flach in die Mitte. Dort stand Silvan Baumann zu unbedrängt schussbereit und verwertete zum 1:0. Wie so oft in dieser Saison rannte der FCK also wieder einem Rückstand hinterher. Nur Minuten später gab es dann erstmals Aufregung auf der Gegenseite. Oliver Rössler reklamierte nach einem Freistoss zurecht aber erfolglos Penalty als ihn ein Erstfeld-Verteidiger zurückhielt.



Der FC Küssnacht (Adin Pasalic im Duell mit Fabio Tresch) hat sich diesen Punkt gegen Erstfeld verdient.

1:1 zur Pause

Immerhin gelang dem FCK der Ausgleich kurz darauf dennoch. Nach einem Einwurf leitete Nicola Landolt den Ball hoch weiter auf Antonio Linares. Dieser spitzelte auf der 5er-Höhe geschickt am Goalie vorbei zum 1:1. Bis zur Pause fiel Küssnacht dann insbesondere durch einen ruppigen Einsatz auf, der durch drei gelbe Karten geahndet wurde. Der Gast startete aber stärker in die zweite Halbzeit und kam mit Stadler und Ravarotto zu Chancen. Dann der Dämpfer: Erstfelds Gian-Luca Tresch durfte nach einem Foul im Strafraum zum Penalty antreten. Janner parierte und die Partie blieb völlig offen. Zuerst war es Küssnacht, welches zu einigen Chancen kam. Zu oft landeten die Abschlüsse aber irgendwo in der Hemisphäre.

Gönner-Vereinigung



Club 300

Haupt-Sponsor



Co-Sponsoren

FROHSINN
RESTAURANT & HOTEL

ISENSCHMID

AA ANNEN
ARCHITEKTUR



FEROTEKT
Bautenschutz & Abdichtungen

ARTHUR WEBER

Ausrüster



Sportförderer Nr. 1

SWISSLOS

+ SPORT-TOTO

Für einen starken Schwyzer Sport!



Fussballclub Küssnacht am Rigi



Gegen einen stark einzustufenden Gegner darf Küssnacht (Links: Antonio Linares gegen David Schuler, rechts: Kevin Schilliger im Duell mit Nedal Ahmad) mit dem 2:2 durchaus zufrieden sein.

Turbulente Schlussphase

Zehn Minuten vor Schluss brach das FCK-Spiel etwas ein und Erstfeld war die bessere Mannschaft. Zu einer grossen Chance kam das Heimteam aber erst in der 90. Minute. Nach einem Eckball köpfelte Fabian Gerig den Ball in die Maschen. Unglücklich weil in der letzten Minute und weil der Ball schon fast geklärt schien. Doch der FC Küssnacht bewies Biss und kam ganz zum Schluss zu einem Freistoss. Während Linares Schuss noch abgewehrt wurde, stand sogleich Kevin Schilliger bereit und verwertete zum 2:2. Küssnacht also mit dem durchaus verdienten Lucky-Punch in dieser Partie.

ESC Erstfeld – FC Küssnacht 2:2 (1:1)

Pfaffenmatt – 184 Zuschauer – SR Somasundaram - Tore: 14. Baumann Silvan 1:0. 19. Linares 1:1. 90. Gerig 2:1. 92. Schilliger 2:2. – **ESC Erstfeld:** Bürgler; Epp, Gerig, Arnold, Schuler; Baumann Samuel, Tresch Sven, Tresch Gian-Luca, Gisler; Ahmad, Baumann Silvan. (Tresch Fabio, Baumann Michael, Traxel Michael). - **FC Küssnacht:** Janner; Rössler, Ulrich, Schilliger, Lieb; Stadler, Horat, Landolt, Krüsi; Ravarotto, Linares. (Christen, Tarzia, Das Neves). – Bemerkung: 62. Tresch Gian-Luca vergibt Penalty (ESC Erstfeld).

FCK-Frauen bezwangen Verfolger

Das erste Frauenteam des FC Küssnacht festigte am Samstag seine Position an der Tabellenspitze. Mit einem 4:0-Heimerfolg gegen den FC Erlinsbach banden die Küssnachterinnen ihren Verfolger erfolgreich zurück. Dank Toren von Céline Künzli, Gina Schilliger, Andrea Schuler und Géraldine Sommer war es im Nachhinein eine relativ klare Angelegenheit. «Das Team hat nahtlos an den starken Auftritt im Cup angeknüpft und sich diesen Sieg verdient», so Trainer Remo Zwysig.

Gönner-Vereinigung



Haupt-Sponsor



Co-Sponsoren



Ausrüster



Sportförderer Nr. 1



Für einen starken Schwyzer Sport!